

RS Vwgh 1986/4/3 86/06/0083

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.04.1986

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §33;

VwGG §53;

VwGG §56;

VwGG §58;

1. VwGG § 33 heute
2. VwGG § 33 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 33 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 33 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 33 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 33 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008
1. VwGG § 53 heute
2. VwGG § 53 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 53 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 53 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 53 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
6. VwGG § 53 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004
1. VwGG § 56 heute
2. VwGG § 56 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 56 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
4. VwGG § 56 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008
1. VwGG § 58 heute
2. VwGG § 58 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 58 gültig von 01.09.1997 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
4. VwGG § 58 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Rechtssatz

Wird das vom Verwaltungsverfahren zu Grunde gelegte Bauansuchen zurückgezogen, ist es dem VwGH nicht mehr möglich, in diesem Verwaltungsverfahren wegen Verletzung der Entscheidungspflicht tätig zu werden. Damit sind zwar alle Voraussetzungen für die Feststellung gegeben, dass die Beschwerde gegenstandslos geworden ist, nicht jedoch, dass dies durch eine "Klaglosstellung" des Bfrs bewirkt worden wäre (Hinweis B 9.4.1980, 1809/77, VwSlg 10092 A/1980, B 10.12.1980, 3339/80, VwSlg 10322 A/1980). Daraus ergibt sich die Anwendung des § 58 VwGG bezüglich der Kostenentscheidung (Hinweis B 8.11.1983, 81/05/0146, VwSlg 11213 A/1983). Wird das vom Verwaltungsverfahren zu Grunde gelegte Bauansuchen zurückgezogen, ist es dem VwGH nicht mehr möglich, in diesem Verwaltungsverfahren wegen Verletzung der Entscheidungspflicht tätig zu werden. Damit sind zwar alle Voraussetzungen für die Feststellung gegeben, dass die Beschwerde gegenstandslos geworden ist, nicht jedoch, dass dies durch eine "Klaglosstellung" des Bfrs bewirkt worden wäre (Hinweis B 9.4.1980, 1809/77, VwSlg 10092 A/1980, B 10.12.1980, 3339/80, VwSlg 10322 A/1980). Daraus ergibt sich die Anwendung des Paragraph 58, VwGG bezüglich der Kostenentscheidung (Hinweis B 8.11.1983, 81/05/0146, VwSlg 11213 A/1983).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1986:1986060083.X01

Im RIS seit

03.01.2006

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at